



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der Hutterischen Widertaufer Taubenkobel

Fischer, Christoph Andreas

Jngolstatt, 1607

Ob die H. Tauff ein Wasserbad der Widergeburt sey?

urn:nbn:de:hbz:466:1-32901

Tit. 3. Ob die H. Tauff kein Gnadenzeichen sey / wil ich se
 Ioan. derman auß nachfolgenden Schrifftten lassen erkennen. Saget nicht die H. Schrifft. Er hat vns selig gemacht durch das Abwaschen der Widergeburt vnd Ernewerung des H. Geists? Ist die H. Tauff kein Gnadenzeichen / warumb sagt dann Christus / das niemandt ohn dieselbige könne ein gehn in das Reich Gottes?

Ob die H. Tauff ein Wasserbad der Widergeburt sey?

Nein.

» Poedo baptisma lauacrum generationis dici non
 » potest. Alle die da bewehren wollen das die Tauff der
 » vnuerständigen Kinder ein Wasserbad der Wider
 » geburt sey / die brechen des H. X. Wort / sie widers
 » sprechen dem H. Geist / Christum machen sie zu einem
 » Lügner / vnd seine H. Apostel zu falschen Zeugen.
 » Fundamentum pag. 44.

Ioan. 3. Die Widertauffer / die solche abscheuliche Lehren
 auff die ban bringen dergleichen auch der Teufel kaum
 könnte erdencken / die seyn diese / welche des Herrn Wort
 brechen / vnd dem H. Geist widersprechen. Saget nie
 Christus. Es sey dann das jemandt widerumb gebo
 ren werde auß Wasser / &c. Weil sie aber sagen das die
 Tit. 3. nicht sey ein Wasserbad der Widergeburt / so machen
 sie selber Christum zu einem Lügner / vnd Paulum
 zu einem falschen Zeugen / der da spricht. Er
 hat vns selig gemacht durch das Ab
 waschen der Widergeburt.

ss:(o):ss



Ob